

DIE STATIONEN

Station 5: Die Pflanzen-Falle

Tim und Sarah wollen eine blickdichte Hecke. Im Internet sehen sie eine günstige Thuja-Hecke und exotischen Kirschlorbeer. Sieht modern aus und wächst schnell. Horst schüttelt nur traurig den Kopf: „Für unsere Vögel und Schmetterlinge ist das so nützlich wie eine verputzte Betonmauer.“

Aufgabe: Welchen extremen Unterschied macht die Auswahl der Pflanzen für die Tierwelt in einer urbanen Oase?

[A] Heimische Sträucher (wie Liguster, Weißdorn oder Schlehe) bieten über 100 heimischen Insekten und Vogelarten Nahrung und Nistplätze. Exotische Pflanzen wie Thuja oder Kirschlorbeer sind für die lokale Tierwelt quasi eine „Nahrungswüste“. **(E = 3)**

[B] Exotische Pflanzen locken gefährliche Aliens an, die die heimischen Regenwürmer entführen. **(E = 6)**

[C] Es macht keinen Unterschied, Vögel fressen im Notfall auch Thuja-Blätter mit Ketchup. **(E = 8)**